

Alle Jahre wieder

*so traditionell auch dieses Jahr, unser adventliches
Beisammensein zum Jahresabschluss im LIBEZEM.*

Es gab gutes und eigentlich viel zu viel Essen und ganz viel Freude, die nie zu viel sein kann.

Unser erstmaliges „Schrottwichteln“ wurde zum Renner des Tages. Toll verpackte kleine Geschenke, dazu die „Spannung“ und herrliche Kommentare, das kann man nicht organisieren, das kam spontan und forderte unsere Lachmuskulatur heraus. Selbst wenn nicht alles was den Besitzer wechselte, im neuen Haushalt mit Begeisterung Aufnahme finden wird, den Spaß war es wert, verschenkt und ausgepackt zu werden.

Dann gab es noch die große Tüte für Wunschzettel. Diese wurde genutzt, um Wünsche und Anregungen für unser zukünftiges Gruppenleben schriftlich zu äußern. Im neuen Jahr werden wir diese Wünsche auswerten und damit unser Gruppenleben bereichern.



Und zum Abschluss wurde gesungen, für manchen zu tief, für manchen zu hoch, doch wir sind ziemlich sangeskräftig mit einigen Chorsängern in unserer Runde. Selbst Weihnachtslieder unserer Kinderzeit wie „So viele Heimlichkeit in der Weihnachtszeit“ wurden zur Freude aller gesungen und die Texte noch gekonnt. ☺

Schade, dass unsere Runde nicht mehr vollzählig war, weil der Sonderfahrdienst nicht die terminlichen Wünsche seiner Fahrgäste erfüllen kann.